

Mannheim, 06.11.2015

Erweitertes Testmenü auf dem cobas 4800 System von Roche

Das Systemportfolio wird um die HIV-1, HCV und HCV Genotyping Tests ergänzt

Roche erweitert auf dem cobas 4800 System sein Virologie-Portfolio mit der Einführung von cobas HIV-1, HCV und HCV Genotyping (GT) in allen Länder, in denen die CE-Kennzeichnung anerkannt wird. Diese neuen molekulardiagnostischen Assays ergänzen das umfangreiche Menü des cobas 4800 Systems. Sie ermöglichen Laboren eine verbesserte Effizienz und Flexibilität, um so schneller Ergebnisse für klinische Entscheidungen zu liefern.

Die neuen Virologie-Assays gehören zur aktuellsten Hochleistungs-Generation und nutzen die Dual-Target-Technologie für den HIV-1 Assay sowie die Dual-Probe-Technologie für den HCV Assay. Diese neuen Virologie-Tests können auf dem cobas 4800 System in einem Lauf kombiniert werden. Dies spart Zeit und erhöht die Flexibilität im Patientenprobenmanagement. Durch die Erweiterung bietet das System künftig ein Menü von 12 In-vitro-Diagnostik-Assays mit hohem medizinischem Nutzen und ist damit die ideale Lösung für hocheffiziente Labore. Mehr Labore bekommen Zugang zu modernen Virologie-Assays, die zuverlässige Ergebnisse für ein sicheres Patientenmanagement liefern. In den nächsten Monaten wird noch der cobas HBV-Test folgen, der das Portfolio zur Überwachung der Viruslast auf dem cobas 4800 System vervollständigt.

Über das cobas 4800 System

Das cobas 4800 System automatisiert die Nukleinsäureaufreinigung, die PCR-Amplifikation sowie die Detektion in Echtzeit, damit Labore eine größtmögliche Effizienz erreichen können. Das System ist jetzt mit einem umfassenden Test-Menü mit folgenden Assays ausgestattet: cobas HIV-1-Test, cobas HCV-Test, cobas HCV Genotyping Test, cobas MRSA/SA-Test, cobas HSV-1/2-Test, cobas C.diff Test, cobas CT/NG-Test (Chlamydia/Gonorrhö), cobas HPV-Test, cobas BRAF V600 Mutationstest, cobas EGFR Mutationstest und cobas KRAS Mutationstest.

Über die Assays zur Überwachung der Viruslast und zur Genotypisierung

Die drei neuen Virologie-Assays können auf dem cobas 4800 System gleichzeitig mit zwei verschiedenen Probenverarbeitungsmengen für HIV-1 und HCV (200 µL und 400 µL) und mit 400 µL für HCV GT eingesetzt werden. Das strafft den Workflow und erhöht die Flexibilität im Management von Patientenproben. cobas HIV-1 ist ein Test im Dual-Target-Design von Roche. Der Assay amplifiziert und detektiert gleichzeitig zwei separate Regionen des HIV-1-Genoms, die nicht von einem Selektionsdruck durch Medikamente beeinflusst werden. Dies führt zu zuverlässigeren Ergebnissen, mit denen die Menge an HIV-1-RNA im Patientenblut sicher und effektiv quantifiziert werden kann. cobas HCV nutzt den einzigartigen Dual-Probe-Ansatz von Roche. Durch diese Schutzmaßnahme kann das Virusgenom trotz Mutationen nachgewiesen werden. Der Test ist auf die genaue Detektion und Quantifizierung der Ribonukleinsäure (RNA) des Hepatitis-C-Virus (HCV) mit bestmöglicher Sensitivität ausgelegt, um eine aktive HCV-Infektion zu bestätigen oder das Ansprechen des Patienten auf eine antivirale Therapie zu beurteilen. cobas HCV Genotyping ist ein hochpräziser und sensitiver Test auf PCR-Basis in Echtzeit zur qualitativen Erkennung der HCV-Genotypen 1 bis 6 sowie der Subtypen 1a und 1b in Plasma oder Serum von Menschen mit einer chronischen HCV-Infektion. Die Erkennung des infizierenden Genotyps ist notwendig, bevor dem Patienten eine antivirale Behandlung verordnet werden kann, da das Therapieansprechen mit dem HCV-Genotyp korreliert.

Über Roche

Roche beschäftigt in Deutschland rund 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Pharma und Diagnostik. Das Unternehmen ist an den drei Standorten in Grenzach-Wyhlen (Roche Pharma AG), Mannheim (Roche Diagnostics GmbH, Roche Diagnostics Deutschland GmbH sowie Roche Diabetes Care GmbH) und Penzberg (Biotechnologie-Kompetenzzentrum, Roche Diagnostics GmbH) vertreten. Die Schwerpunkte erstrecken sich über die gesamte Wertschöpfungskette der beiden Geschäftsbereiche Pharma und Diagnostics: von Forschung und Entwicklung über Produktion, Logistik bis hin zu Marketing und Vertrieb, wobei jeder Standort neben dem Deutschland-Geschäft auch globale Aufgaben wahrnimmt. Roche bekennt sich klar zu den deutschen Standorten und hat in den letzten fünf Jahren in diese rund 2 Milliarden Euro investiert. Weitere Informationen zu Roche in Deutschland finden Sie unter www.roche.de.

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt.

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:

Roche Diagnostics Deutschland GmbH
Maren Schulz

Mitteilung an die Medien vom 06.11.2015: Erweitertes Testmenü auf dem cobas 4800 System von Roche; Das Systemportfolio wird um die HIV-1, HCV und HCV Genotyping Tests ergänzt, Seite 3

Communications Manager

Sandhofer Straße 116

68305 Mannheim

Tel.: +49-(0)621-759 5484

E-Mail: maren.schulz@roche.com